

[21070.] Inserate auf dem Umschlage der Hest-Ausgabe des **Omnibus** sind bei der großen Verbreitung dieses Blattes von bestem Erfolge. Die Hest-Ausgabe wird in 35000 Exempl. vertrieben und berechnen wir für die dreispaltige Petit-Zeile oder deren Raum 5 N.^g. Beilagen brauchen wir 51000 und wird pro 1000 Expl. 1 f. Beiagegebühr berechnet. Leipzig. **Omnibus-Edition.**

Zur Insertion

[21071.] von Lieferungswerken, Belletristik, Landwirtschaft, wie überhaupt populärer Artikel empfehlen wir den Inseraten-Anhang zur 9. Ausgabe von **Schmidter's Briefsteller und Haus-Advocat.** Auflage 6000.

Wir berechnen:
für 1 Seite 10 f. — N.^g = 15 fl. — fr. oe. W.
" 1/2 " 5 " 10 " = 8 "
" 1/4 " 3 " 50 " "
Bei der großen Auflage und dem Umfange, daß das Werk — nicht etwa ein gewöhnlicher Briefsteller für untere Volksklassen — als populär-juridisches Nachschlagewerk benutzt wird, sind Inserate — deren umgehende Zulieferung wir erbitten — von sicherem dauernden Erfolge.

A. Pichler's Wwe. & Sohn, Verlagsbuchhdg. in Wien.

Für Antiquar-Buchhandlungen.

[21072.] Der Jahrgang 1868 (12 Nummern) des Organs des Münzforscher-Vereins zu Hannover u. d. L.

Numismatischer Anzeiger.

Zeitung für Münz-, Siegel- und Wappenkunde.

enthält eine große Zahl von genauen Adressen von Münz- und Siegelsammlern verschiedener Städte.

Ich besitze von diesem Jahrgange noch eine kleine Anzahl und gebe das Exemplar zu 20 S^g baar noch kurze Zeit ab.

Hannover. **Carl Meyer.**

[21073.] **Zu Inseraten orientalischer, exegesischer und jüdischer Literatur** empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums. Herausgegeben von Dr. Z. Frankel, fortgesetzt von

Dr. H. Graetz. Jährlich 12 Hefte.

und **Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.**

Herausgegeben von Dr. Abrah. Geiger.

Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petit-Zeile mit nur 1 1/2 S^g.

Breslau. **Schletter'sche Buchh.** H. Skutsch.

[21074.] Den Herren Verlegern französischer Literatur, französischer Grammatiken, Wörter- und Lesebücher, sowie auch deutscher, englischer oder italienischer Belletristik &c. empfehle ich zu Inseraten daß in meinem Verlage erscheinende belletristische französische Journal:

L'Echo français.

Journal non politique, rédigé par D. Dornier.

Jährlich 12 Hefte à 5 N.^g oder 18 kr.

Ich berechne für Inserate auf dem Umschlage die durchlaufende Petit-Zeile oder deren Raum mit nur 3 N.^g oder 10 fr. rhein.

Kempten, 1869.

Jos. Kösel'sche Buchhdg.

[21075.] B. Behr's Buchhandl. (E. Bock) in Berlin ersucht die Verleger von Werken, Broschüren etc.,

das Fürstenthum Rumänien

betreffend, um à cond.-Einsendung von je 1 Ex. derselben, resp. um genaue Angabe der betreffenden Titel baldigst.

Colportage.

[21076.] **Burmester & Stempell u. E. Mecklenburg in Berlin**

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungswerken und Zeitschriften für ganz Norddeutschland.

Offerten gef. direct.

1 Exemplar unter Kreuzband.

Holzschnitte

aus dem Verlage von

Haendke & Lehmkohl in Altona,

Preis geb. 1 f. 10 S^g ord., 1 f. n.

27 S^g baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Eiches gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □" 4 S^g.

Abgüsse in Kupfer pr. □" 6 S^g.

[21078.] Herrn Hermann Heiberg in Schleswig ersuche ich wiederholt um Antwort auf meine Anfrage, betr. „Schl.-Holst. Ritterschaft“. Ein Subscriptent.

Inhaltsverzeichniß.

Convention entre la Confédération de l'Allemagne du Nord et l'Italie pour la garantie réciproque de la propriété des œuvres d'esprit et d'art. Du 12 Mai 1864. — Bekanntmachung vom Verband des Unterstüzungsovereins. — Erkrankte Rechtigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 20952—21070. — Leipziger Börsen-Courte am 17. Julii 1869.

Annonce 20955—58. 21047. Fröhling 21010.	Pange in D. 20960. Mühlner 21045.
21049—51. 21055—56 21078. Frommann, G., in J. 21041.	Langmann & C. 20959. Stoffel 20953.
Anhalt, Liter.-Artl., in M. 21015. Fürtner 20962.	Salow 21009.
Anhalt, Liter.-Artl., in T. 20966. Goeh in B. 21020. 21023.	Schleiter in B. 20993.
Wöhr & C. 20969.	Popold 21032.
Büdeler in E. 20985.	Leuschner & L. 21011.
Bogel in M. 21042.	Levijn in B. 20961.
Baensch in M. 21005.	Reescher 20996.
Bec in R. 21012. 21054.	Leberwieg & B. 21030.
Behr in B. 21028. 21075.	Maisonneuve & C. 20964.
Verteswann 20952. 21057.	Maister 20972.
Besold 21001.	Matthesius 21022.
Beiser in B. 20974.	Mause Söhne 20997.
Beister in B. 21043.	Reichenburg 21076.
Bon's Berl. 21069.	Meier in Hann. 20981. 21072.
Bonnier in G. 20978.	Röder in G. 20999.
Bonod & C. 21039.	Röhlmann 21013.
Briehl 21062.	Raumann in D. 20970.
Brodhaus 21046.	Rehder 21026.
Bruhn in B. 20986.	Reumann-Hartmann'sche Gott. 20994.
Brunn 21065.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geb. 20978.
Büding in B. 21004.	Röbler in G. 20989.
Burmester & C. 21076.	Röbler in B. 20992.
Galow 20983.	Rorn in B. 21002.
Gatlebach 21024.	Rösel 21074.
Gostenoble 20977.	Rösing 21059.
Dominicus in B. 21038.	Rönn in B. 20954.
Friedlein in B. 21035.	Rühl 21019.

[21079.] **Die Xylographische Anstalt von Carl Zimmermann in Leipzig** liefert sorgfältigst ausgeführte Holzschnitte in kürzester Zeit zu billigsten Preisen.

Leipziger Börsen-Course
am 17. Juli 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ...	k. S. 8 T. 143% G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. F. ...	k. S. 8 T. 57% G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. ...	k. S. Va. 99% G
Bremen pr. 100 apf Ladr. & 5 apf ...	k. S. 8 T. 111% G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. ...	k. S. Va. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. ...	k. S. 8 T. 57% G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. ...	k. S. 8 T. 151% G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 26% G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 8. 24% G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W. ...	k. S. 8 T. 8. 2% G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/2 Zpf. Brutto u. 1/2 Zpf. fein) pr. St. Augustidor à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct. And. ausländ. Louisidor do. K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke. do. Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct. Kaiserl. do. do. " do. Passir. do. do. " do. Gold pr. Zollpfund fein. do. Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto. Silber pr. Zollpf. fein. do. Oesterr. Bank- u. St.-Noten. do. Russische do. pr. 90 Ro. do. Div. ausländ. Cassanweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf do. Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)....	— 11% G 5. 13 1/4 B 7% G — 82 1/4 G 99 1/4 G 99 1/4 G 99 1/4 G
---	--

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.